

„offene Bibliothek“ – ein neues Konzept aus Dänemark



Konzept für eine offene Bücherei in Glashütte

- Vorüberlegungen
 - Konzept schrittweise entwickeln
 - Konzept zunächst für eine Testphase
 - Schrittweise Erweiterung der Öffnungszeiten
 - Anpassung der Vereinbarungen mit dem PR
 - Kontinuierliche Kommunikation mit beteiligten Akteuren

Regelungsbedarf für eine offene Bücherei

- Regelung des Datenschutzes
- Dienstvereinbarung mit dem Personalrat
- Installation der Videoüberwachung nebst Aufzeichnungsmöglichkeiten
- Technische Maßnahmen zur Unterhaltung der Räume ohne Personal
- Anpassungen des Bibliothekssystems
- Konzept für die schrittweise Umsetzung der erweiterten Öffnungszeiten

Regelung des Datenschutzes

- Entspricht den Regelungen für den Datenschutz in Schleswig-Holstein (Zweck, Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit)
- Unterstützung bei der Ausübung des Hausrechts

Konkretisierung des Datenschutzes

- Konkrete Vereinbarungen
 - Ausführliche Information der Benutzer
 - Kennzeichnung des überwachten Bereichs
 - Lesecafe ist ausgespart
 - Verpixelung der gespeicherten Daten
 - transparente Schutzglas für die Kameras
 - Auswertung der Daten im 6-Augen-Prinzip
 - Löschung der Daten nach zwei Arbeitstagen
 - Zentrale Speicherung der Daten (Server der Stadt)
 - Aufnahmen nur während der offenen Bücherei
 - das Personal kann die Kameras ausstellen

Dienstvereinbarung mit dem Personalrat

- „offene Bücherei“ ist ein zusätzliches Angebot
- Wahrung der Mitarbeiterinteressen
- Überwachung kann ausgeschaltet werden
- Auswertung der Daten nur unter Beteiligung des Personalrates

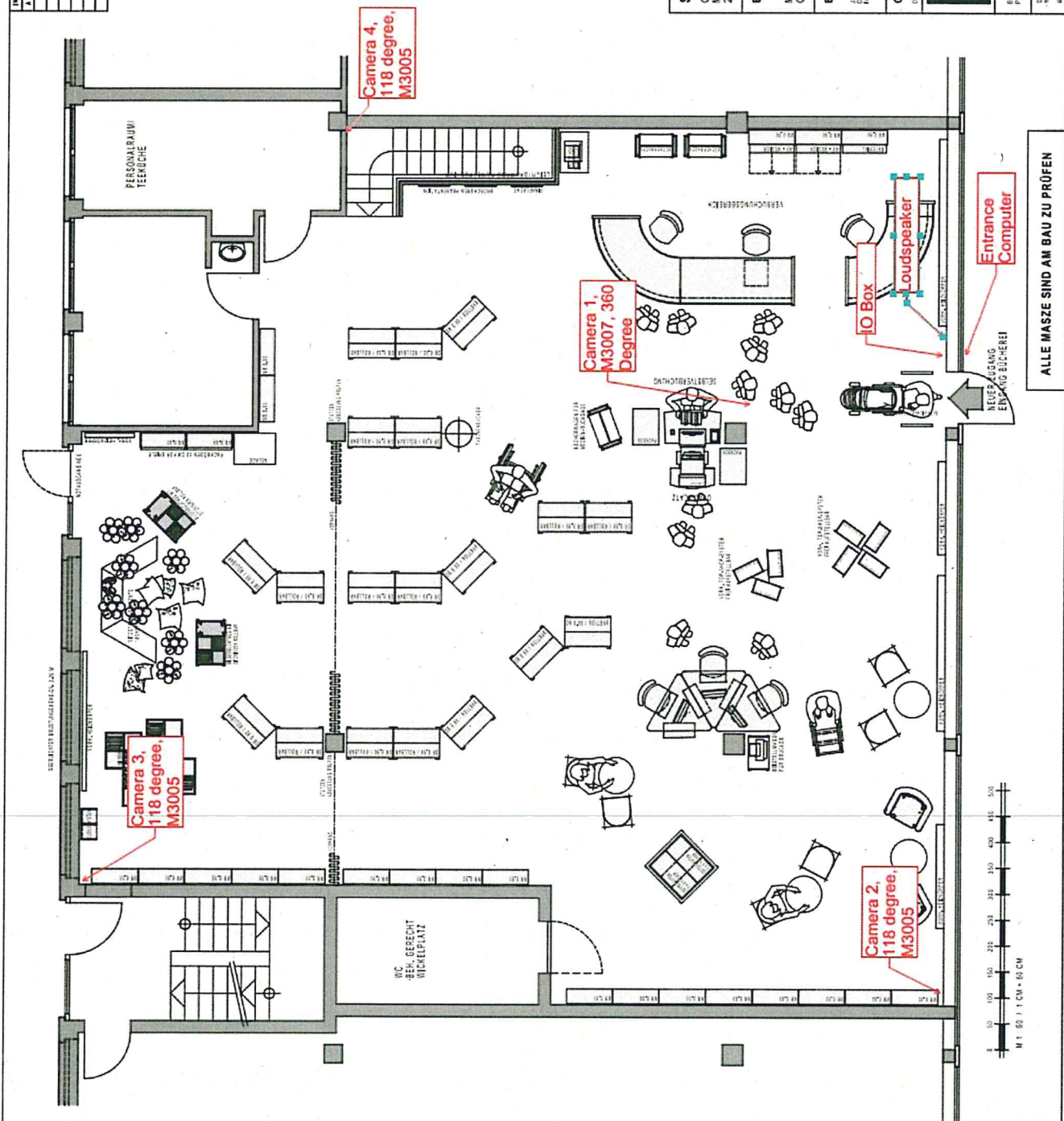
Schrittweise Erweiterung der Öffnungszeiten

- Testphase:
 - Öffnung von 08.00 bis 10.00 und 13.00 bis 14.00 Uhr (nur an Öffnungstagen)
 - Samstag von 08.00 bis 10.00 Uhr
- Nächste Umsetzungsstufe
 - Öffnung der Schließtage (Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr) (bis 22.00 Uhr, wenn sinnvoll)
- Wochenendöffnung am Samstag und Sonntag

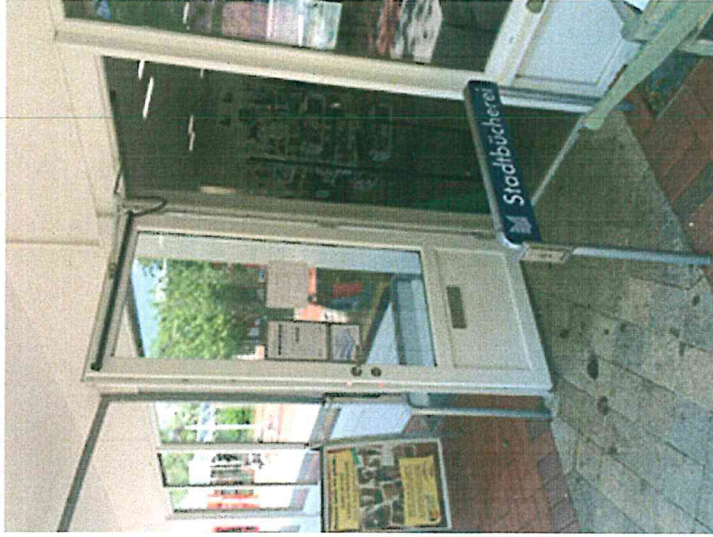
Glashütte konkret



STADTBÜCHEREI NORDERSTEDT-GLASHÜTTE GLASHÜTTER MARKT (EHEM. SCHLECKER) MITTELSTRASSE 62 22851 NORDERSTEDT		MASZSTAB M 1 : 50
ENTWURF MOBLIERUNGSPLAN GRUNDRISS ERDGESCHOSS	BAUHERR STADT NORDERSTEDT	BLATT 676 - EIN - 50 - 01 INDEX: A ARCHITECTURMUSEUM NORDERSTEDT, 1998
ENTWURF JOHANNES WITTEKAMP GEDRUCKT VON HANSEN & HANSEN	GEZEICHNET GEDRUCKT VON HANSEN & HANSEN	
Büchereizentrale Schleswig-Holstein		
BÜCHEREI-ENTWURFUNG POSTFACH 810 10711 REENBOURG, TEL. 0431/123812 • FAX 0431/121261 DR. THOMAS VITTEKAMP, ARCHITECT (HANSEN & HANSEN) ARCH. ZUFÜHRUNG WITTEKAMP & HANSEN, 1998, 100% EISEN, 100% HOLZ, 100% STEIN 450/101/101/101		



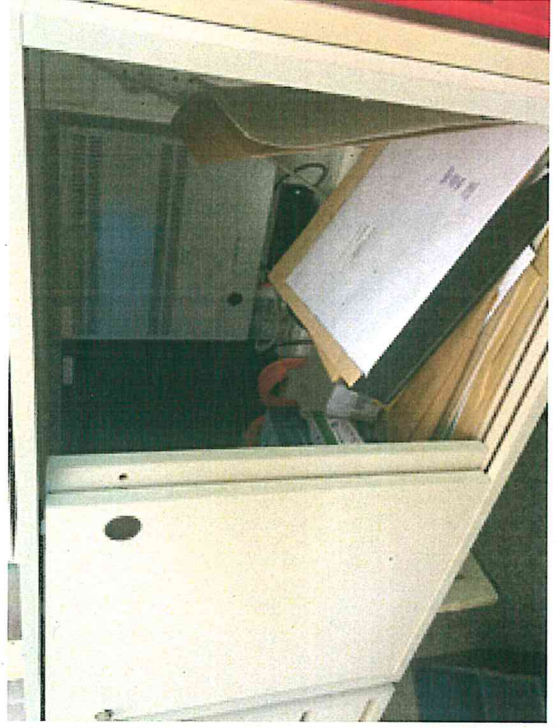
Eingangsbereich



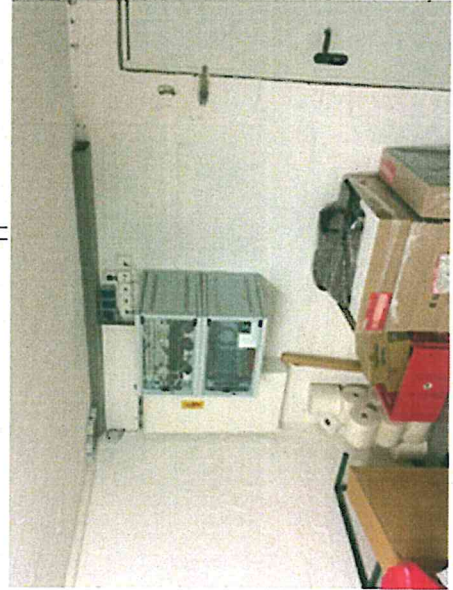
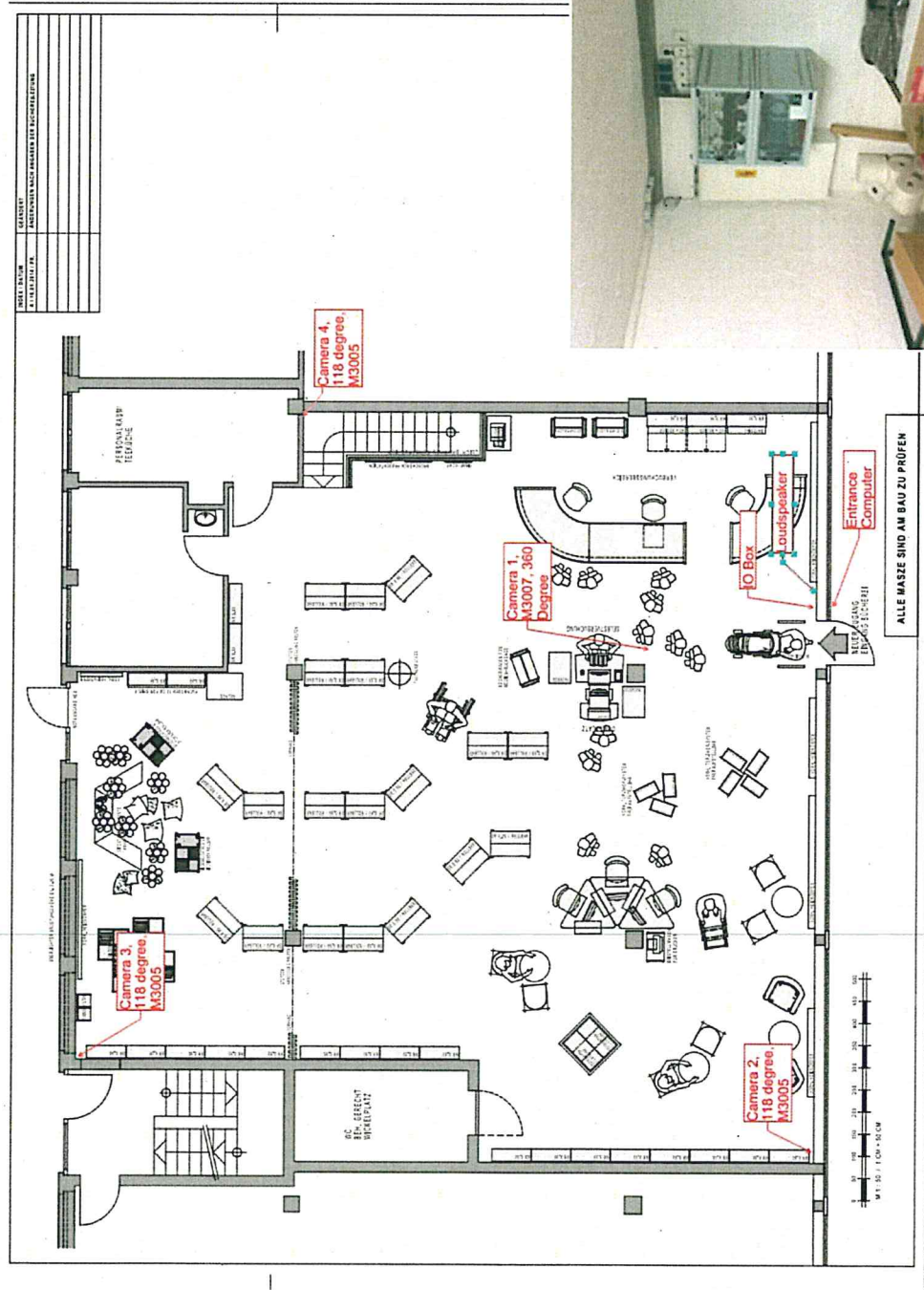
Notausgangstür



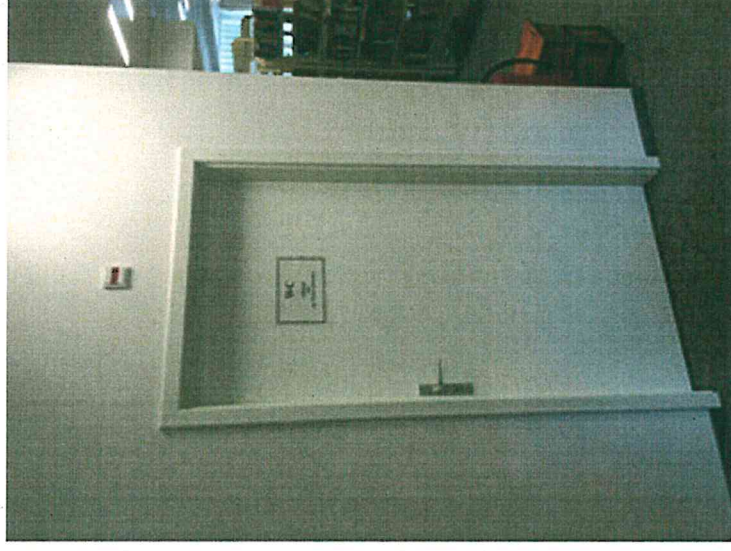
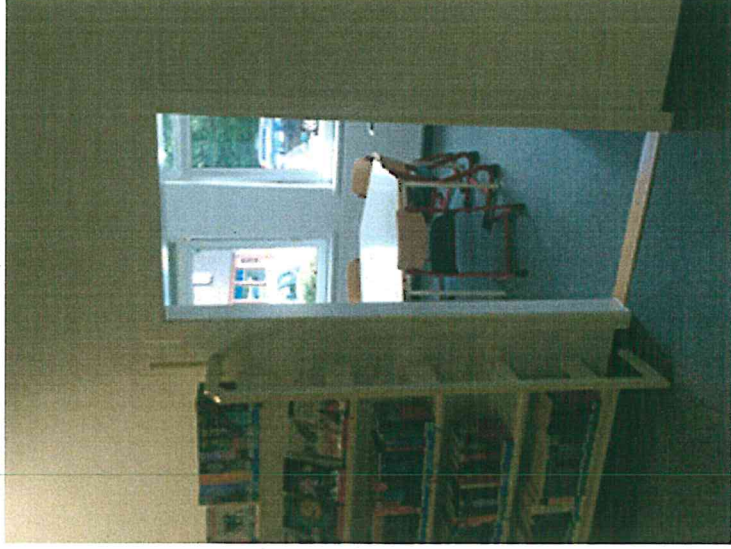
Sicherungsgate



Videoüberwachung



Besprechungsraum, Küche und Toilettenbereich



Ausleihen und Rückgabe



Bibliotheksräum



Unsere Einschätzung

- Innovatives Öffnungszeitenkonzept
 - Dänemark weit verbreitet
 - Gute Chancen zur Umsetzung in Schleswig-Holstein
- wesentliche Voraussetzung:
 - positive datenschutzrechtliche Beurteilung
 - Zustimmung des Personalrates

Was bedeutet dieses Konzept?

- Ausweitung der Öffnungszeiten
 - derzeit 24 Std./Woche
 - Testphase Erhöhung auf 34 Std.
 - Öffnung von Montag bis Sonntag von 08.00 bis 18.00 Uhr: 70 Std./Woche (bis 20.00 Uhr 84 Std./Woche)
- Zusätzliche Kosten
 - Installation und Betrieb der Überwachung und Zugangskontrolle
 - Umbaukosten für die Herrichtung der Bücherei
 - Anpassung an das Bibliothekssystem
 - Zusätzliche Strom- und Heizungskosten
 - Nutzung eines Sicherheitsdienstes

Stand der Umsetzung

- Vereinbarung mit dem Personalrat treffen (Verhandlungen laufen)
- Zusammenstellung des Anforderungskataloges (erfolgt)
- Herrichtung der Büchereiräume (in der Umsetzung)
- Preisumfrage bei den möglichen Anbietern (geplant für November)
- Anpassung des Bibliothekssystems
- Umsetzungsziel 01.01.2016

Vielen Dank!
